

EINTRAGUNG IN DAS DENKMALBUCH VOM 06.04.2009 [WE – EIN 1 K 09 - 004] NF 98

- **Grabstellen:** 0 – 2 Erdbestattungen (extra Sicherungsmaßnahmen erforderlich) und
6 – 16 Urnenbestattungen

- **Grabgesamtfläche:** 17,25 m² = 5,75 m (Breite) x 3,00 m (Länge)

- **Grabmalbeschreibung:** Muschelkalk. Die rundbogige Stele an der hinteren Seite der steinernen, vorn an den Ecken und am gestuften Zugang mit niederen Pfeilern akzentuierten Umbordung der Grablege erscheint wie ein Altarretabel: Vor dem Stelensockel steht tatsächlich ein Steinblock mit Stipes und Mensa. Das "Altarbild" zeigt als Relief im Muschelkalk die Auferweckung der Tochter des Synagogenvorstehers Jairus; unten rechts ist es mit "Heise WE" (Josef Heise, Weimar) signiert. Beidseitig schließt sich je ein steinerner Block mit Inschriftentafel an. Die sich symmetrisch fortsetzende, niedere Mauer enthält ebenfalls je eine Inschrift. Eine in der linken Ecke der hinteren Einfassung der Grablege schräg angebrachte Tafel trägt ebenfalls eine Inschrift. Die Gestaltung der Stele weist das Ganze dem Jugendstil zu.

- **Inschriften:**
 - Hauptstein:** LINS
 - Platte:** (links)
L. ALFONS LINS | * 25. 1. 1910 † 4. 6. 1946
 - Platte:** (rechts)
MARGARETE LINS * 23. 7. 1877 † 11. 2. 1950 | GUSTAV LINS * 22. 8. 1875
† 12. 11. 1951
 - Platte:** (niedere Mauer, links)
MARIA ANNA | GEB. JAHN | * 22. 8. 1890 Z. GABLONZ | † 22. 8. 1911 Z. WEIMAR
 - Platte:** (niedere Mauer, rechts)
ANNA MARGARETE | GEB. EBEST | * 14. 2. 1842 Z. KÜLLSTEDT |
† 12. 2. 1918 Z. WEIMAR
 - Platte:** (in der linken Ecke der Grablege)
HIER RUHT IN GOTT | JOHANN GEORG LINS | * 22. DEZEMBER 1838 |
† 18. JUNI 1895

- **Gärtnerische Gestaltung:** nicht bekannt

- **Restaurierungsmaßnahmen:**
 - Stein (von Flechten bewachsen): Reinigung mit Wasser und Bürste, Efeu entfernen – Ausführung durch Grabpaten
 - Relief/Tafeln: Reinigung - Ausführung durch Restaurator
 - Konservierung der Oberflächen empfohlen – Ausführung durch Restaurator
 - Stein: Fuge schließen, hinten freiliegende Klammern, Verputz desolat, muss erneuert werden, obere Stufe richten – Ausführung durch Steinmetz

- **Kostenschätzung:** 3.000 – 5.000 EUR



Foto: Grüne Wahlverwandtschaften e. V. - Arbeitskreis Friedhofskultur